



Die LEADER-Region wünscht Ihnen
frohe Weihnachtsfeiertage!



Newsletter

Nr. 5 / Dezember 2019

Aktuelles und Wissenswertes aus der
LEADER-Region Östliches Weserbergland



Viel geschafft – viele Projekte
umgesetzt
Mittel für die Projekt-
Umsetzung so langsam
erschöpft
Unser „Motor“ - Wir für das
Ehrenamt



Außerdem in dieser Ausgabe:

<i>Wie schaut's aus?</i>	S. 2
<i>Es geht voran</i>	S. 3
<i>Akademie Ehrenamt – Die Fortsetzung</i>	S. 4
<i>„Zusammen geht es besser!“- Qualifizierung Dorfmoderation</i>	S. 5
<i>Termine, Informationen und Veranstaltungen.....</i>	S. 6



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete





Die LEADER-Region wünscht Ihnen
frohe Weihnachtsfeiertage!

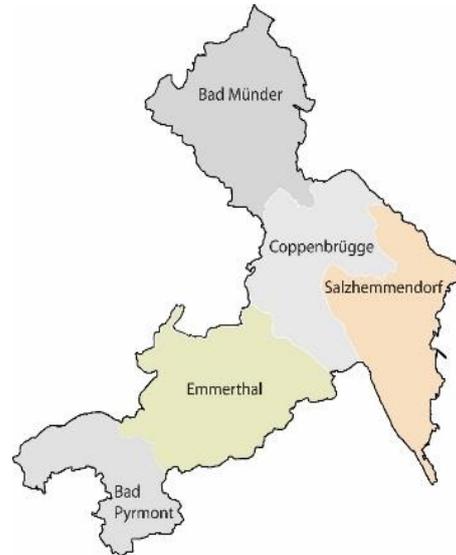


Liebe Leserinnen und Leser,

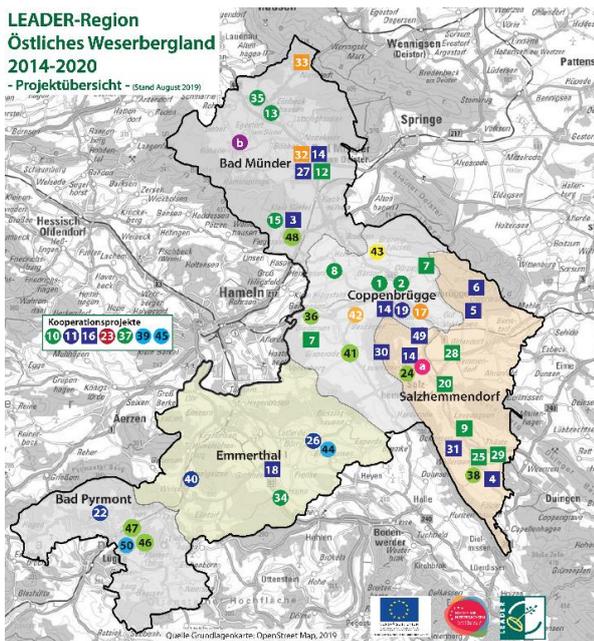
Die aktuelle Förderperiode nähert sich nun schon langsam dem Ende. Bereits vier Jahre, die das Östliche Weserbergland, also die **Städte Bad Münder** und **Bad Pyrmont**, **Flecken Coppenbrügge** und **Salzhemmendorf** sowie die **Gemeinde Emmerthal** gemeinsam ihre Ziele verfolgen. Projekte und Maßnahmen werden initiiert und umgesetzt. Ziel ist es die gesamte Region mit all seine Gemeinden und Orten als lebenswerte Heimat zu erhalten und zu stärken! Was in diesem Jahr so alles passiert ist, stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe unseres Newsletters in Kürze vor!

*Viel Vergnügen beim Stöbern und Informieren
wünscht Ihnen*

Ihr Regionalmanagement Östliches Weserbergland.



Wie schaut's aus? - Projektstand LEADER-Region Östliches Weserbergland



Allein die Projekte können sich sehen lassen. Auf unserer aktuellen Projektkarte stellen wir Ihnen eine Übersicht dar, welche Vorhaben wo umgesetzt wurden und werden. 50 Projekte sind darauf dargestellt, die mit Hilfe von LEADER-, also EU-Mitteln unterstützt werden. Viele sind bereits fertiggestellt, einige befinden sich noch in der Umsetzung und wenige warten aktuell noch auf eine Rückmeldung vom zuständigen Amt.

Insgesamt konnten so bereits über 95% der EU-Mittel, die für Projekte zur Verfügung stehen, gebunden werden. Es kann somit schon jetzt eine positive Bilanz gezogen werden.

Die gesamte Karte kann auf der Homepage der LEADER-Region www.leader-oestliches-weserbergland.de eingesehen werden und steht Ihnen dort als Download zur Verfügung.

Besuchen Sie uns und informieren Sie sich!

„Es geht voran“

Wie in jeder Ausgabe unseres Newsletters, möchten wir Ihnen auch hier einen kurzen Einblick in einige der Projekte geben, die innerhalb der Region mit EU-Mitteln unterstützt wurden. Heute stellen wir eine Auswahl der fertiggestellten Vorhaben vor:



Die LEADER-Region wünscht Ihnen
frohe Weihnachtsfeiertage!



Relaunch Internetportal www.oestliches-weserbergland.de

Das Östliche Weserbergland ist allein schon durch den Naturpark und die vielen kleinen Gemeinden, die sich in das Tal an der Weser schmiegen eine wunderschöne und beliebte Tourismus-Region. Die GeTour GmbH erstellte mit Hilfe einer Werbeagentur ein neues individuelles Konzept zur Neugestaltung des Web-Auftritts. Modern und informativ kommt die neue Aufmachung rüber und bietet für verschiedenste Zielgruppen ein großes Angebot und zahlreiche Möglichkeiten, um ihren Besuch oder Urlaub in der Region zu planen und das Östliche Weserbergland zu entdecken!



Schauen Sie doch mal vorbei!

Glashütte Klein Süntel – glasarchäologische Arbeiten

Wussten Sie, dass es weltweit nur sieben Glashüttentürme gibt, die von hoher Qualität in der Glasherstellung zeugen? Und wussten Sie, dass es genau einen solchen hier im Östlichen Weserbergland gibt? In Klein Süntel (Bad Münder) hat es bereits in den Jahren 2012 bis 2015 archäologische Vorarbeiten gegeben, um die Überreste des dortigen Glashüttenturms zu bergen und zu lesen. In der 2. Projektphase ging es um eine vollständige Aufarbeitung und Auswertung der archäologischen Baustrukturen, Befunde und Funde. Nur dadurch kann eine Einordnung der Glashütte in die Wirtschafts-, Technik- und Glasgeschichte für Deutschland und Gesamt-Europa erfolgen. Weitere Projekte sind angedacht.

Dorfgemeinschaftshaus Levedagsen



Das Dorfgemeinschaftshaus Levedagsen wird seit dem Jahr 2000 vom Dorfgemeinschaftsverein betrieben. Es ist der einzige Treffpunkt für die Dorfbevölkerung. Für eine nachhaltige Nutzung sind einige Maßnahmen erforderlich geworden. So z.B. Maßnahmen zur Instandsetzung und energetischen Sanierung. Zudem sollte eine barrierefreie Nutzung ermöglicht werden. Unter intensiver Einbindung der Bevölkerung wurden Gestaltungsvorschläge für

das Dorfgemeinschaftshaus erarbeitet. Die Sanierung umfasste letztlich insbesondere die Erneuerung der Fenster und Heizungsanlage. Auch die Zuwegung wurde barrierefrei umgebaut und in diesem Zusammenhang ist die Außenanlage neu gestaltet worden. Nun steht das Gebäude wieder vollumfänglich der Dorfbevölkerung zur Verfügung.





Die LEADER-Region wünscht Ihnen
frohe Weihnachtsfeiertage!



Internationale Grüne Woche

Die Weserbergland-Region hat sich zusammen mit der Mittelweser-Region in den vergangenen Jahren regelmäßig mit einem Messestand auf der Internationalen Grünen Wochen (IGW) in Berlin präsentiert. 2018 beabsichtigte nunmehr das Land die Niedersachsenhalle neu zu gestalten und damit aufzuwerten. Der Landkreis Hameln-Pyrmont nutzte diese Gelegenheit und konzipierte auch den Stand der Weserbergland- und Mittelweser-Region neu. Hier wird schwerpunktmäßig der im Rahmen von LEADER und EFRE geförderte Weserberglandweg (zertifizierter Wanderweg) präsentiert. Dieser neue Messestand wurde im Rahmen einer breiten Kooperation durch LEADER-Mittel gefördert.

Akademie Ehrenamt – die Fortsetzung

Die Unterstützung der zahlreichen ehrenamtlichen Kräfte in den Ortschaften der LEADER-Region Östliches Weserbergland liegt der LEADER-Region sehr am Herzen. Um die Bedeutung des Ehrenamts für eine hohe Lebensqualität vor Ort und die nachhaltige Entwicklung der gesamten Region zu verdeutlichen und den Menschen etwas zurück zu geben, wurde die „Akademie Ehrenamt“ ins Leben gerufen.



Am 04.09.2019 fand die zweite Veranstaltung der Akademie Ehrenamt statt. Diesmal war das große Thema: Vereins- und Steuerrecht (Gemeinnützigkeit). Referent Christian Goergens führte auch diesmal durch den informationsreichen und unterhaltsamen Abend. Bis zum Schluss des ca. vierstündigen Vortrags blieb das Interesse der Beteiligten groß, da das auf den ersten Blick schwer zugängliche Thema unterhaltsam und mit zahlreichen Praxisbeispielen aus dem Alltag des Rechtsanwaltes

vermittelt wurde. Ein von ihm sehr amüsant vorgetragenes Beispiel handelte von der Gründung eines gemeinnützigen Biervereins, dessen Ziel die deutschlandweite Verköstigung von Biersorten sei. Anhand dieses Sachverhaltes konnte Goergens die Voraussetzungen für die Erlangung des Status „gemeinnützig“ sehr anschaulich erklären. Neben der Gemeinnützigkeit konnten die Teilnehmenden auch Informationen, Tipps und Tricks zur Buchführung und zu Haftungsfragen erfahren. Individuelle Nachfragen der Zuhörer wurden vom Fachmann beantwortet und auch während der Pause und nach der Veranstaltung stand er für Einzelgespräche zur Verfügung. Die Präsentation des Referenten und weitere Informationen zur Akademie Ehrenamt, erhalten Sie auf der Internetseite der LEADER-Region.

Es folgte das Thema Engagementlotse und Dorfmoderator. Beide Themen werden gemeinsam mit der benachbarten LEADER-Region Westliches Weserbergland bespielt. Die Durchführung des niedersächsischen Qualifizierungsprogramms „Engagementlotse“ im Landkreis Hameln-Pyrmont startete mit dem ersten Block des Programms am 26.10., 09. sowie 26.11. in der VHS in Hameln. Die interessierten Ehrenamtlichen aus den beiden LEADER-Regionen treffen sich im März 2020 zum zweiten und letzten Block dieses Zertifikatslehrganges. Über den Zertifikatslehrgang „Dorfmoderation“ wiederum sollte im Rahmen einer weiteren „Akademie Ehrenamt“ Ende 2019 informiert werden.



Die LEADER-Region wünscht Ihnen
frohe Weihnachtsfeiertage!



„Zusammen geht es besser!“ – Qualifizierung Dorfmoderation



Was die „Akademie Ehrenamt“ für das Östliche Weserbergland ist, ist „PUZZLE“ für die LEADER-Region Westliches Weserbergland. PUZZLE steht hier für: „Prozess zur Unterstützung zukunftsfähiger Dörfer durch regionale Zusammenarbeit in LEADER“ und bietet relevante und informationsreiche Themen für die ehrenamtlich Tätigen der Region.

Das Thema „Dorfmoderation“ stand kürzlich bei beiden LEADER-Regionen auf der Tagesordnung, sodass kurzum eine gemeinsame Informationsveranstaltung durchgeführt wurde. Passend unter dem Thema: „Zusammen geht es besser!“ wurden verschiedene Experten zum 28.11.2019 in das Hofcafé in Flegessen eingeladen, um über den Qualifizierungslehrgang und den Mehrwert eines ausgebildeten Dorfmoderators für die Dorfgemeinschaft zu berichten.

„Dorfmoderatoren gestalten Entwicklungsprozesse im Dorf und kommunizieren öffentlichkeitswirksam“, so Frau Berthold von der Freiwilligenakademie Niedersachsen. Sie beschrieb allgemein den Inhalt des Lehrgangs und die Bedeutung der Dorfmoderation im Ort. Was ein Dorfmoderator letztlich alles erreichen kann, konnte Herr Stänger, selbst Ortsbürgermeister und Dorfmoderator in seiner Gemeinde in der Nähe von Northeim, erläutern. Er stellt das Erfolgs-Projekt zum gemeinschaftlich genutzten E-Auto in seiner Gemeinde vor und berichtete von seinen Tätigkeiten als Dorfmoderator.

„Für vieles benötigt man keine Fördergelder, sondern einfach nur eine Idee und eine Person, die den Hut auf hat!“ So hebt Herr Dr. Austmann von der Ideenwerkstatt Dorzzukunft e.V. in Flegessen die Bedeutung eines Dorfmoderators heraus. Die Gemeinde Flegessen ist durch eine sehr engagierte Dorfgemeinschaft geprägt, die gemeinsam ihre Ideen umgesetzt haben - von einem Dorfkino über ein Mehrgenerationenhaus bis hin zu einem Dorfladen mit Hofcafé. Auch wenn es in Flegessen keinen Dorfmoderator gibt, gab es doch Personen, die die Moderation und Organisation von Ideenwerkstätten übernommen und Unterstützer und Ansprechpartner für Projektentwickler waren. Fähigkeiten und Fertigkeiten, die potentielle Dorfmoderatoren im Qualifizierungslehrgang Dorfmoderation erlernen und vertiefen können.



„Zwar steht hinter dem Lehrgang ein Förderprogramm (BMQ Niedersachsen), doch ist, wie bei vielen Förderprogrammen ein Eigenanteil zu erbringen“, so Frau Pukall vom LEADER-Regionalmanagement Westliches Weserbergland. Hier bietet sich die Anmeldung über einen Verein an, der den Eigenanteil übernehmen kann. Die Kommunen der beiden LEADER-Regionen möchten den Vereinen hier unterstützend zur Seite stehen. Neben den Aspekten zur Finanzierung der Qualifizierung erläutert sie die weiteren Schritte in den beiden LEADER-Regionen hin zum Zertifikatslehrgang.

Die Informationsveranstaltung richtete sich zunächst vorrangig an die Ortsbürgermeister und -vorsteher der Regionen. Durch ihre Funktion und Tätigkeit stellen sie potentielle Dorfmoderatoren dar. In jedem Fall ist jedoch eine gute Zusammenarbeit zwischen Dorfmoderatoren und den gewählten politischen Vertreter erforderlich. Die Kenntnis und Akzeptanz bei den Ortsbürgermeistern und -vorstehern zur Dorfmoderation ist somit von großer Bedeutung.



Die LEADER-Region wünscht Ihnen
frohe Weihnachtsfeiertage!



Nachfolgend haben wir für Sie noch einmal den zeitlichen Ablauf und die dazugehörigen Schritte bis zur Qualifizierung zusammengestellt.

Nächste Schritte (Kurzform):

- 1 weitere Streuung der Infos / Versand
Interessensbekundung (IB) (bis 03/2020)
- 2 IB an Regionalmanagement (bis 04/2020)
- 3 Bei mind. 14 Teilnehmern: Versand
Anmeldebogen mit Infos zu Ort, Zeit etc. (04/2020)
- 4 Verbindliche Anmeldung (bis 05/2020)
- 5 Durchführung der Qualifizierung (ab 06/2020)

Ausführliche Informationen können Sie der Präsentation entnehmen, die wir Ihnen auf www.leader-oestliches-weserbergland.de zur Verfügung stellen.

Auf unserer Homepage der LEADER-Region Östliches Weserbergland stellen wir Ihnen erste Materialien zum Thema zur Verfügung. Gern können Sie sich bei Fragen auch an das Regionalmanagement wenden.

LEADER vernetzt, setzt Impulse, unterstützt und fördert!

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN – DAS STEHT AN

✓ **09. März 2020 – LAG-Sitzung in Bad Pyrmont**



Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit in diesem Jahr und wünschen Ihnen

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Impressum

Herausgegeben von:

**Geschäftsstelle der Lokalen Aktionsgruppe
Östliches Weserbergland / Flecken
Coppenbrügge**

Bürgermeister Hans-Ulrich Peschka
Schloßstr. 2. 31863 Coppenbrügge
T 05156 7819 20

E peschka@coppenbruegge.de

I www.coppenbruegge.de

Lokale Aktionsgruppe (LAG)

Vorsitzender: Gustav Gerken

Stellvertreter: Bgm. Hans-Ulrich Peschka

Erstellt mit Unterstützung von:

**Regionalmanagement der LEADER-Region
Östliches Weserbergland**

Sweco GmbH
Karl-Wiechert-Allee 1 B. 30625 Hannover

Maren Krämer

Carlice Berestant

T 0511 3407-169

E carlice.berestant@sweco-gmbh.de

Bildnachweis: Die Fotos und Abbildungen wurden mit freundlicher Genehmigung von den Eigentümern zur Verfügung gestellt.